

Grashüpferprojekt

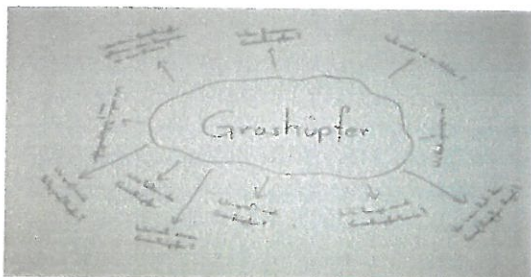
So ist das Projekt entstanden :

Am Dienstag den 24.09.2013 entdeckten ein paar Kinder in der Garderobe von Schloß-Holter-Polter ein großes grünes Heupferd. Wir haben es eingefangen und mit etwas Gras und ein paar Blättern in einen Lupeneimer gegeben.

Am nächsten Tag, Mittwoch den 25.09.2013, kam Valentin morgens mit einem weiteren großen Heupferd in den Kindergarten. Wir gaben es zu dem anderen Heupferd und da stellten die Kinder Unterschiede zwischen ihnen fest und hatten großes Interesse daran mehr über Heupferde zu erfahren.



Gemeinsam beschlossen wir dann, am Freitag den 27.09.2013, daraus ein Projekt zu machen. Auf einem Plakat stellten wir die ganzen Fragen der Kinder zu einer Stoffsammlung zusammen und anschließend haben wir die Heupferde im Garten wieder frei gelassen, da diese unter Naturschutz stehen.



Am Mittwoch den 9.10.2013, sahen wir uns im Reich der Medien einen Film über Gespenstschrecken an und anschließend besprachen wir den Film und sahen uns Bilder von ihnen an. Wir beschlossen uns über das Internet noch mehr Informationen über Gespenstschrecken zu holen.



Am Donnerstag den 10.10.2013, suchten wir im Internet nach Bildern von Gespenstschrecken und erkundigten uns über deren Haltung und Pflege. Wir stellten fest das man sie auch als Haustiere halten kann und das am häufigsten die Stabheuschrecken in Terrarien gehalten werden, da diese am einfachsten zu halten sind. Sie brauchen Zimmertemperatur 18-19 Grad, Blätter von Himbeeren, Brombeeren oder Rosen und Wasser das sie von den mit Wasser besprühten Blättern trinken. Wir haben uns darüber besprochen und sind uns einig gewesen, das wir uns auch solche Stabheuschrecken besorgen wollen.

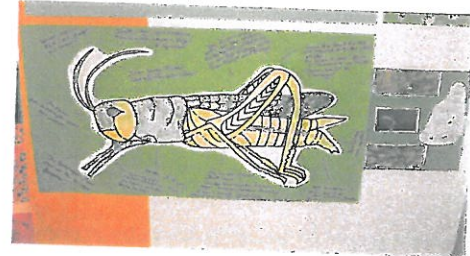


Die nächsten Tage brachten die Kinder Bilder und Bücher zum Thema Grashüpfer mit.

Unser Projektstisch



Am Freitag den 4.10.2013, malte Miriam den Grashüpfer für unser neues Plakat aus, auf dem wir die Fragen der Stoffsammlung beantworteten. z.B. Wie groß werden die Heupferde? Was fressen sie? Haben sie Feinde? usw



Am Dienstag den 8.10.2013, stellten wir anhand der Bücher und Unterlagen fest, das das Heupferd zu den „Schrecken“ gehört und es viele tausend Arten davon gibt. Besonders die „Gespenstschrecken“ hatten es den Kindern angetan. Alleine davon gibt es 3040 verschiedene Arten.

Am Dienstag den 22.10.2013, haben wir gemeinsam die Abdeckung für unser Terrarium mit Moskitonetz gespannt und anschließend eine Einkaufsliste zusammen gestellt.



Einkaufsliste:
 Erde
 Wurzel
 Glas mit Löcher im Deckel
 Sprühflasche
 Stabheuschrecken
 Brombeerblätter

Am Mittwoch den 23.10.2013, haben wir unser Terrarium eingerichtet. Als erstes kam die Erde rein, dann die Wurzel. Das Glas wurde mit Wasser gefüllt, zugeschraubt und die Brombeerblätter rein gesteckt. Zum Schluss durften die Heuschrecken ihre neue Heimat beziehen.



Projektende:

Am Donnerstag den 12.12.2013, haben wir das Grashüpferprojekt vorläufig beendet. Nach langer Suche haben wir leider niemanden finden können der das kinder-reich mit Gespenst- und Stabschrecken besuchen würde . In dieser Jahreszeit ist es leider zu kalt um mit den Tieren unterwegs zu sein. Wir haben darum beschlossen, im Frühjahr sollte daran noch Interesse bestehen, das Projekt noch einmal aufzugreifen.



Zum Abschluss haben wir noch einmal über die Stabheuschrecken gesprochen und uns aus einem Buch Bilder von besonderen Schrecken ausgesucht, um sie für den Ordner den wir gemeinsam angelegt haben zu kopieren. Jetzt warten wir gespannt ab, ob wir Stabschreckennachwuchs bekommen und ob es dann im Frühjahr mit dem Projekt weiter geht.